

Entwicklungs- und Forschungsvertrag für KI-Systeme

Zwischen

[Name des Auftraggebers/Forschungsinstituts], nachfolgend „Auftraggeber“ genannt,
und [Name des Entwicklers/Forschungsunternehmens], nachfolgend „Entwickler“
genannt,

wird folgender Vertrag geschlossen, der die gemeinsamen Forschungs- und
Entwicklungsarbeiten an einem KI-System regelt.

Präambel

Ziel des Vertrags ist die Zusammenarbeit zwischen Auftraggeber und Entwickler zur
Erforschung und Entwicklung eines KI-Systems im Einklang mit der europäischen
Gesetzgebung und den ethischen Richtlinien für vertrauenswürdige KI. Die Vertragsparteien
verpflichten sich zur Einhaltung der DSGVO, des AI Act und anderer relevanter gesetzlicher
und regulatorischer Anforderungen.

1. Vertragsgegenstand

- Dieser Vertrag regelt die Entwicklung und Erforschung des KI-Systems,
einschließlich der Erfassung und Verarbeitung notwendiger Daten sowie aller
erforderlichen Tests und Prüfungen.
- Das Projektziel ist die Entwicklung eines KI-Systems für [genaue Beschreibung des
Anwendungsbereichs und der Funktionalität].

2. Definitionen

- KI-System:** Ein Softwareprodukt, das Methoden der künstlichen Intelligenz, wie
maschinelles Lernen oder algorithmische Entscheidungsfindung, einsetzt, um
Aufgaben zu erledigen.
- Personenbezogene Daten:** Alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder
identifizierbare natürliche Person beziehen, gemäß Art. 4 DSGVO.
- Hochrisiko-KI:** Gemäß den Kriterien des AI Act klassifizierte Systeme, die erhöhte
Sicherheits-, Transparenz- und Prüfungsanforderungen erfordern.

3. Leistungsumfang und Spezifikationen

- Der Entwickler verpflichtet sich, das KI-System nach den vereinbarten technischen
Spezifikationen und Leistungsanforderungen zu entwickeln.
- Die Spezifikationen umfassen insbesondere Funktionalitäten, Leistungskriterien,
Sicherheitsanforderungen und einen ethischen Leitfaden für den Einsatz des Systems.